

Essay zum Gleichwertigkeitsverfahren

Das Essay, das zum Gleichwertigkeitsverfahren eingeschickt werden muss, hat folgende Auflagen:

- 6–8 Seiten, Schlussreflexion, Glossar (Arial 11, mind. 15'000, max. 20'000 Zeichen ohne Leerschläge)
- Aufgabe: Es wird verständlich und nachvollziehbar argumentiert, wie die ausgewählten KT-Kompetenzen im beruflichen Alltag und im therapeutischen Prozess umgesetzt werden, bzw. die eigene Arbeit als Komplementärtherapeutin mitprägen. Die persönliche und kritische Auseinandersetzung mit diesen Kompetenzen und die Vertiefung der eigenen Identität KT im Verlauf der Praxistätigkeit müssen dabei sichtbar werden. Die gewonnenen Erkenntnisse, der eigene Lernprozess und wichtige Schlussfolgerungen werden in einer Schlussreflexion beschrieben.
- Obligatorisch muss im Essay ausdrücklich auf folgende Kompetenzen des Berufsbildes KT Bezug genommen werden: mind. 1 Kompetenzen aus dem Bereich A1 – A5, zusätzlich mind. 1 der Kompetenzen aus dem Bereich B, C, D oder E. Die ausgewählten Kompetenzen werden situationsbezogen dargelegt. Im Mittelpunkt steht ein selbstgewähltes Thema bzw. eine Fragestellung aus dem Praxisalltag.
- Relevante Dokumente auf www.oda-kt.ch: Grundlagen KT und Berufsbild KT